

Häuptling Abendwind oder das Gräuliche Festmahl

Genre:	Musiktheater, Musikalische Inszenierung
Darsteller/Ensemble:	Hank Teufer, Simone Neuhold, Folke Paulsen, Nico Will, Steffan Drotleff, Tobias Borchers
Künstleranzahl:	6
Bühnenmindestmaße:	8 x 4 x 3 Meter (BxTxLH)
Gewünschte Platzart:	Nur Sitzplätze
Mindestplatzanzahl:	80
Programmlänge in Minuten:	90
Pause:	Programm wird mit oder ohne Pause gespielt
Sprache:	Deutsch
Regie:	Alexandra Wilke
Autor:	Johann Nestroy nach einer Operette von J.Offenbach
Premiere:	2017

Informationstext

Eine Südseeinsel voller Kannibalen, die Nachbarn kommen zu Besuch, die Speisekammer ist leer - und ein Fremder strandet. Das ist der Stoff, aus dem Johann Nestroy (1801-1862) seine Menschenfresser-Komödie in Anlehnung an eine Jacques Offenbach-Operette strickte.

Häuptling Abendwind empfängt seinen Amtskollegen Häuptling Biberhahn zu diplomatischen Gesprächen. Das Festmahl hat gemundet, doch wo ist der verlorene Sohn des Gastes? Er wurde als Schiffbrüchiger an Land gespült und erregte nicht nur die Aufmerksamkeit des Kochs, sondern auch die der Häuptlingstochter Atala. Spannung, Humor, Herz, Hoffnung und ein Happy End, das sind die Zutaten dieses Stücks, dazu die Musik des großen Tonkünstlers Jacques Offenbach. sind nun von deutschen Truppen besetzt. Freundlich und mitfühlend begegnet er den Franzosen, kein Wort von Erbfeindschaft. Er beschreibt mit Humor und Ironie Städte, Landschaft und Menschen.